

(Read now) Death Marked - Das Geheimnis der Magierin

## Death Marked - Das Geheimnis der Magierin

Von Leah Cypess

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #128940 in eBooksVerffentlicht am: 2016-03-08Erscheinungsdatum:  
2016-03-08File Name: B00XRBIEA2 | File size: 50.Mb

**Von Leah Cypess : Death Marked - Das Geheimnis der Magierin** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Death Marked - Das Geheimnis der Magierin:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. 3,5 Sterne fr eine Fortsetzung mitten im Herz des ImperiumsVon sternchenIleni hat die Assassinen und deren neuen Anfhrrer Sorin verlassen, um selbst nach der Wahrheit zu suchen. Sie wird jedoch gefangen genommen und mitten ins Herz des Imperiums gebracht. Damit ist sie allerdings genau an dem Ort, an dem sie sein muss, um die Wahrheit herauszufinden. Ist das Imperium wirklich der Feind? Falls ja, hat sie die Macht, das Imperium zu Fall zu bringen oder

muss sie sich gegen ihren Geliebten stellen? Meine Meinung: In Das Geheimnis der Magierin gibt es einen kleinen Zeitsprung und man trifft Ileni in Gefangenschaft des Imperiums an. Die Magier des Imperiums möchten sie instrumentalisieren und sie dazu bringen, die Assassinen zu verraten. Doch Ileni nutzt ihre Chance, um mehr über das Imperium und dessen Praktiken heraus zu finden und wandert so auf einem schmalen Grad. Es werden viele neue Charaktere eingeführt, denn nun trainiert Ileni in der Magierschule des Imperiums und das mit 3 anderen Schülern. Neben Evin, dem Neffen der Schulleiterin, gibt es noch zwei Schwestern, wovon Lis immer sehr abweisend auf sie reagiert. Generell ist es für Ileni ein Leben im Haifischbecken, denn immer fürchtet sie sich vor einem Verrat oder vor Entdeckung ihrer Recherchen. Auch die anderen Schüler begegnen ihr nicht sehr freundlich, so dass sie sich sehr einsam fühlt. Im Mittelpunkt steht jedoch ihr ständiger Gewissenskonflikt. Sie weiß nicht, wem sie trauen kann und ob sie wirklich ihr Leben für die Zerstörung des Imperiums geben möchte. Das war mir manchmal etwas zu viel des Guten, denn im Prinzip ändert sie ihre Meinung recht häufig bzw. lässt sich leicht verunsichern. Hier hätte ich mir mehr Entschlossenheit und Charakterstärke gewünscht. Die Liebesgeschichte spielt übrigens nur eine sehr untergeordnete Rolle. Letztlich war für mich weder Sorin noch das Imperium wirklich vertrauenswürdig, so dass man sich als Leser auch nicht wirklich für eine Seite entscheiden kann. Einerseits ist es positiv, wenn nicht alles komplett schwarz und weiß dargestellt ist, wenn einem allerdings beide Parteien als "die Bösen" erscheinen, ist das auch nicht so toll. Fazit: Das Geheimnis der Magierin ist eine Fortsetzung voller Gewissenskonflikte. Ileni begibt sich mitten ins Herz des Imperiums, um die Wahrheit herauszufinden. Leider hat sie dabei sehr viele Zweifel und auch ich muss gestehen, dass mir keine der Seiten sonderlich "gut" vorkam, was es für mich etwas schwierig gemacht hat. Schade fand ich, dass die Liebesgeschichte fast gar keine Rolle spielt. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. auch dieser Teil konnte mich überzeugen. Von Astrid Letannas Bloggerblog Nachdem Ileni die Höhlen der Assassine verlassen hat und auch Sorin zurück lassen musste, befindet sie sich jetzt in der Akademie der Magier. Ihre Aufgabe ist es nun, das Imperium von Innen heraus zu zerstören. Keine so leichte Aufgabe, denn die Magier des Imperiums sind skrupellos und brutal. Ileni kommt hinter die Geheimnisse des Imperiums und muss handeln. Nur kann sie sich nicht entscheiden für welche Seite. Die Handlung schließt nahtlos an den 1. Teil an. Nachdem Ileni nun die Höhlen verlassen hat, befindet sie sich bei den Magiern des Imperiums. Auch hier geht es recht brutal zu und Ileni muss einiges durchmachen. Die Handlung ist sehr spannend und auch ungewöhnlich, wie bereits im 1. Teil. Es gibt hier kein richtiges Gut oder Böse, beide Seiten haben ihre Gründe für ihr Handeln, die man auch nachvollziehen kann. Mitten in diese Auseinandersetzung gerät Ileni, die eigentlich zu keiner der beiden Seiten gehört. Die Autorin hat diesen Konflikt sehr gut dargestellt. Was die Romantik angeht, spielt diese in diesem Teil eher eine Nebenrolle. Die Beziehung zwischen Ileni und Sorin stand ja bereits im letzten Teil unter keinem guten Stern. Hier wird sie noch einmal auf eine harte Probe gestellt. Insgesamt konnte mich auch dieser Teil wieder überzeugen. Zwar hätte ich mir ein anderes Ende gewünscht, kann aber nachvollziehen warum es so geendet ist. Die Reihe scheint auch abgeschlossen zu sein, eine Fortsetzung habe ich nirgendwo gefunden. Von mir gibt es 9 von 10 Punkte. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Geniale Fortsetzung mit viel Magie und natürlich auch coolen Assassinen :) Von Die Librellis ehemals Nicky. Bloggerwelt ~ ~ Vorweg ~ ~ "Das Geheimnis der Magierin" ist der bisher zweite Band einer tollen Reihe über Assassinen und Magier. Wer den ersten Band "Die Magierin der Assassinen" noch nicht gelesen hat, sollte mit Band 1 beginnen, da es eine fortlaufende, aufeinander aufbauende Geschichte ist :) ~ ~ Inhalt des Buches ~ ~ Ileni kann die Welt für immer verändern. Wenn sie das tut, wozu sie von jeher bestimmt war: das Imperium zu zerstören. Doch Ileni weiß nicht mehr, wem sie noch trauen kann. Ist das Imperium wirklich eine Bedrohung? Oder wollte man sie das nur glauben machen? Und welche Rolle spielt Sorin, der ebenso anziehende wie mysteriöse Assassine? In der Akademie der Magier, dem Herz des Imperiums, sucht sie nach der Wahrheit und macht eine überraschende Entdeckung, denn dieser Ort verbirgt nicht nur böse Geheimnisse ... Plötzlich muss Ileni sich neu entscheiden, auf wessen Seite sie steht. (Randomhouse) ~ ~ Cover, Bilder und Gestaltung ~ ~ Band 2 passt sehr gut zu Band 1, was die Covergestaltung angeht. Wobei ich aber gestehen muss, dass ich die englischen Cover wesentlich schöner finde, aber das ist natürlich Geschmackssache und da ich kein Englisch kann, werde ich auch immer bei den deutschen Covern bleiben, die mir ja dennoch gefallen, wenn auch etwas weniger als die anderen :) Aber alles in allem wieder eine schöne Gestaltung. Ich finde, das Cover kann sich sehen lassen und im Blogschrank ziehen sie sicher nicht nur meinen Blick auf sich :) ~ ~ Fazit des Buches ~ ~ Auch im zweiten Band ist Ileni unsere Hauptprotagonistin, die sich plötzlich ganz neuen Gefahren gegenüberstellt. Im ersten Band begleiteten wir sie ja noch dabei, wie sie versuchte in den Höhlen der Assassinen nicht umzukommen. Im zweiten Band werden die Gefahren nicht weniger, denn sowohl die Assassinen stellen eine reale Bedrohung da, doch auch ihre neue Lehrerin zeigt deutlich, wie wenig sie von Ileni eigentlich hält. Dabei kommt Ileni immer mehr ins Grübeln. Was ist richtig? Was ist falsch? Welche Seite soll sie wählen? Als Renegat gehört sie eigentlich zu den ausgestoßenen Magierinnen, die damals aus dem Imperium verjagt wurden. Doch nun ist sie genau im Herzen des gefürchteten Reiches, soll sich einschmuggeln und muss erkennen, dass viele Geschichten, die sie gehört hat, wirklich nur Geschichten sind. Was ich gut fand war, dass man immer noch 90% der Geschichte aus Ilenis Augen gesehen hat und einen Teil der Story aus Sorins Sicht betrachten konnte. So gewinnt der Leser einfach einen guten Rundumblick, der mir sehr gefallen hat. Dennoch fand ich schade, welche kleine Rolle Sorin in dem Buch gespielt hat, hat es mir der starke, mächtige Assassine doch so sehr im ersten Band angetan :) Als Hauptprotagonistin ist Ileni aber gut gewählt. Sie lernt, entwickelt sich weiter und auch wenn sie

oft ein Sturkopf ist und ungern von ihren erzogenen Ansichten abweicht, so ist sie nicht dumm und weiß, dass es nicht nur schwarz und weiß gibt. Bislang hat die Autorin erst 2 Bände verfasst. Ich könnte mir gut vorstellen, dass es noch einen 3 und 4 Band geben könnte, obwohl die Geschichte auch mit Band 2 enden könnte, wenn man offene Enden liebt. Für mich hat dieses Band aber auch eine deutliche Steigerung vollzogen, denn das Imperium bot viele Möglichkeiten für neue Freunde und auch Feinde, aber auch für eine andere Sicht der Dinge. Dadurch wirkte die Geschichte lebendig und genauso spannend - wenn nicht sogar etwas mehr - als im ersten Band. Außerdem ist die Magie hier immer begrenzt. Niemand wedelt mit Zauberstäben herum und kann aus dem Nichts Magie erschaffen. Die Magie ist in den einzelnen Personen innen drin und erinnert mich daher schon an "Die Gilde der schwarzen Magier" von Trudi Canavan. Eine Reihe, die mich ja auch sehr angesprochen hat. Ich würde die beiden Reihen ansonsten aber nicht miteinander vergleichen. Wobei man sicherlich weitere Parallelen entdecken könnte, wenn man wollte :) ~ ~ Wem würde ich das Buch empfehlen? ~ ~ Kurz um, ich würde das Buch jedem empfehlen, der Band 1 bereits gemocht hat, Freude an High-Fantasy-Geschichten genießt, Magier liebt, die in ihren Fähigkeiten und Mächten auch Grenzen kennen lernen und jenen, die Assassinen mögen und Lust auf Intrigen und Mitdenken haben :) Natürlich könnte man sich auch einfach bereseln lassen, aber wer etwas zum Mitknobeln liebt, kann hier genauso mitdenken :) das war's von mir :) eure Nickypaula

Kurzbeschreibung Ileni kann die Welt für immer verändern. Wenn sie das tut, wozu sie von jeher bestimmt war: das Imperium zu zerstören. Doch Ileni weiß nicht mehr, wem sie noch trauen kann. Ist das Imperium wirklich eine Bedrohung? Oder wollte man sie das nur glauben machen? Und welche Rolle spielt Sorin, der ebenso anziehende wie mysteriöse Assassine? In der Akademie der Magier, dem Herz des Imperiums, sucht sie nach der Wahrheit und macht eine überraschende Entdeckung, denn dieser Ort hat nicht nur bunte Geheimnisse ... Plötzlich muss Ileni sich neu entscheiden, auf wessen Seite sie steht. Pressestimmen "Richtig gut gelungen!" (welikebooks.de) Kurzbeschreibung Ileni kann die Welt für immer verändern. Wenn sie das tut, wozu sie von jeher bestimmt war: das Imperium zu zerstören. Doch Ileni weiß nicht mehr, wem sie noch trauen kann. Ist das Imperium wirklich eine Bedrohung? Oder wollte man sie das nur glauben machen? Und welche Rolle spielt Sorin, der ebenso anziehende wie mysteriöse Assassine? In der Akademie der Magier, dem Herz des Imperiums, sucht sie nach der Wahrheit und macht eine überraschende Entdeckung, denn dieser Ort hat nicht nur bunte Geheimnisse ... Plötzlich muss Ileni sich neu entscheiden, auf wessen Seite sie steht.